



Fachabteilung für Hochseesegeln im BSVB

**PRÄSIDENT**

**Radolfzell, 17. Dezember 2007**

An den Bodenseeseglerverband

Bericht 2005-2006  
der Gemeinschaft für Seefahrt

Nach der überraschenden Prämierung der GfS mit der Silbernen Lädine im Herbst 2005 wurde diese Ehrung des Vereins auf der kurz darauf folgenden Mitgliederversammlung der GfS mit Begeisterung aufgenommen. Man war sich einig, dass dieses Ereignis für uns alle Ansporn sein soll, das Hochsee-Segeln im Binnenland weiter zu kultivieren. Inzwischen hat die GfS als Fachabteilung des BSVB deutschlandweit Bekanntheitsgrad erreicht.

Der Mitgliederstand des Vereins hat sich weiterhin bei deutlich über 630 gehalten. Die Finanzen des Vereins sind kerngesund und die Ausbildung jüngerer Skipper hatte Priorität für das laufende Jahr. Erneut wurden das Schwarze Meer, die Ägäis und die Reviere um Zypern und Südtürkei mit unserer 44 ft. BODAN befahren. Das Schiff wird in S. Remo ins Winterlager gehen.

Unser Flaggschiff Brigantia, eine betagte HR 49, welche bereits >130000 sm gesegelt ist, befindet sich derzeit auf dem Weg zu den Kapverden. Von dort wird sie im Dezember 2006 den Äquator in Richtung Brasilien überqueren. Im Februar 2007 soll das Schiff Rio de Janeiro erreichen. Wir erwarten das Schiff im Sommer 2007 wieder in Deutschland, wo es im Herbst 2007 außer Dienst gestellt werden wird.

Der Kaufvertrag für das neue Vorzeigeschiff ist bereits unterschrieben. Im Rahmen einer 8-Jahresplanung wird eine moderne HR 48 ( Konstrukteur German Frers) erworben und wahrscheinlich schon im Herbst 2007 auf der Interboot in Friedrichshafen vorgestellt.

Dieses Schiff wird uns für Jahre die Möglichkeit auch für extreme Langfahrten sichern.

Der Mitgliederzuwachs des Vereins ist derzeit deutlich. Allein auf der Interboot 2006 stießen 20 neue Mitglieder zu uns. Das neue Schiff wird den Trend verstärken.

Der Unterzeichner wird den Mitgliedern der GfS auf der Jahreshauptversammlung am 19.11. von den Aktivitäten des BSVB berichten, soweit diese auf der Jahresversammlung des BSVB bekannt werden.

Dr. Hermann Schulz  
Präsident der GfS